

Katalonien Tourismus

Sant Pere Pescador – Strandurlaub, Abenteuer und Camping deluxe

Eva Hakes · Friday, September 11th, 2020

Die Costa Brava ist ein ideales Urlaubsziel für alle, die Strandurlaub mit Sport und Naturerfahrung verbinden möchten. Von den mannigfaltigen Möglichkeiten zwischen Bergen, Meer und Fluss die Landschaften des Naturparks Montgrí, Medes-Inseln und Baix Ter zu entdecken, haben wir [hier](#) bereits berichtet. Ebenso abwechslungsreich und spannend für Familien sind die Naturlandschaften rund um Sant Pere Pescador. Am Golf von Roses gelegen, bietet die Ortschaft eine Vielzahl von Freizeitmöglichkeiten für junge und ältere Gäste. Zu diesen zählt der sechs Kilometer lange Traumstrand des Ortes ebenso wie der Fluss Fluvià und der Naturpark Aiguamolls de l'Empordà. Mit den Ruinen von Empúries liegt außerdem ein fantastisches Zeugnis griechisch-römischer Kultur in unmittelbarer Nähe. Nicht zuletzt verfügt Sant Pere Pescador über außergewöhnliche Campingplätze, die an Komfort kaum zu überbieten sind. Wir stellen Ihnen unsere Top 6 für Familien in Sant Pere Pescador vor.



© Ajuntament de Sant Pere Pescador



© Ajuntament de Sant Pere Pescador



© Ajuntament de Sant Pere Pescador



© Turismo Verde S.L.



© Associació de càmpings de Girona



© Imagen M.A.S.

Ornito-Kayak am Fluss Fluvià

Es gibt viele reizvolle Arten eine Landschaft zu erkunden und jede hat ihre speziellen Vorzüge. Wer in gemächlichem Tempo wandert, hat Zeit und Gelegenheit die Besonderheiten der Landschaft in allen Details wahrzunehmen und zu genießen. Wer Fahrrad fährt hat einen weiteren Radius. So erschließt sich schon bald das Gesamtbild einer Region. Wer mit dem Kayak auf dem Fluss unterwegs ist, blickt aus einer völlig neuen Perspektive auf die Landschaft und ihre Bewohner. Im Fall des Flusses Fluvià, sind es insbesondere die gefiederten Bewohner der Region, die besonderes Interesse wecken.

Aus diesem Grund bietet die Firma SK Kayak Ornito-Kayaktouren an. Startpunkt ist der Club Nàutic von Sant Pere Pescador. Von dort aus führt die Tour über den Fluvià entlang des Naturservats Aiguamolls del Empordà und L'Illa de Caramany bis zur Mündung des Flusses. Dabei gibt es reichlich Gelegenheit, die charakteristischen Vogelarten der Flusswälder, Dünen- und Küstenlandschaften zu beobachten und zu identifizieren. Weitere Infos gibt es [hier](#).



Flusslandschaft des Fluvià bei Sant Pere Pescador © Ajuntament de Sant Pere Pescador

Naturpark Aiguamolls de l'Empordà

Die als Naturpark geschützten Aiguamolls de l'Empordà sollte man nicht nur vom Kayak aus in Augenschein nehmen. Schließlich ist dies eine der außergewöhnlichsten Landschaften der Costa Brava. Dass sie bis heute in ihrer natürlichen Form existiert, grenzt an ein **Wunder**. Verschiedene Ökosysteme, wie Flüsse, Meer, Teiche, Moore, Strände und Sandbänke, Lagunen, Weiden und Anbauflächen, bieten verschiedensten Tieren einen Lebensraum. Besonders vielfältig ist die Vogelwelt. Hier kann man zum Beispiel Störche, Eisvögel und Stockenten beobachten – und außerdem noch etwa 300 weitere Arten. Eine Vielzahl verschiedener Wanderrouten führt durch den Park. Mit Längen zwischen 2,5km und 32km sind sie an die unterschiedlichen Wünsche der Besucher angepasst. So gibt es hier auch Routen, die mit Kinderwagen gut zu bewältigen sind. Weitere Infos gibt es [hier](#).



© Turismo Verde S.L.



Foto ACT

Campingplatz La Ballena Alegre

Die perfekte Basecamp für einen Familienurlaub in Sant Pere Pescador ist zum Beispiel der Campingplatz La Ballena Alegre. Komfortabel ausgestattete Bungalows und eine eigene Rasenparzelle mit Hängematten sowie ein Pool in unmittelbarer Nähe garantieren einen entspannten Aufenthalt. Kinder sind vor allem von den bunten Wasserrutschen im Splash Park begeistert. Der Mini-Club für Kinder ab vier Jahren bietet außerdem reichlich Gelegenheit, Freundschaften zu schließen und kreativ zu werden. Erwachsene finden hingegen im Campingplatz eigenen Spa ganz besonderen Urlaubsgenuss. Weitere Infos gibt es [hier](#).



Camping in Sant Pere Pescador © Associació de càmpings de Girona

Ein fantastischer Strand

Der kilometer lange Strand mit feinem Sand macht Sant Pere Pescador zum Traumziel für Sonnenanbeter und Wassernixen. Er ist der längste Strand der gesamten Bucht von Roses und bietet Raum für unterschiedlichste Arten, den Sommer zu genießen. Ein Abschnitt des Strandes ist zum Beispiel für Windsurfer und Kitesurfer reserviert. Die finden hier beste Bedingungen für ihren Sport. Nicht umsonst werden hier jedes Jahr die Proben für die Weltmeisterschaft im Windsurfen ausgetragen. Andere Strand-Abschnitte werden als FKK-Bereiche genutzt. Zwischen der Flussmündung des Fluvià und der Platja Riuet gelegen bietet der Strand von Sant Pere Pescador die Möglichkeit, Strandurlaub ganz nach den eigenen Vorstellungen zu genießen. Man kann durch die Dünen spazieren, Segel- oder Tretboote mieten oder aber das Strandleben mit einem Drink in der Hand von der Beachbar beobachten. Weitere Infos gibt es [hier](#).



© Daniel Julián



© Ajuntament de Sant Pere Pescador



© Christopher Willan Photography

Radfahren und Wandern

Der Strand und die außergewöhnlichen Naturschutzgebiete sind die bedeutendsten touristischen Anziehungspunkte von Sant Pere Pescador. Überdies bietet sich hier jedoch auch die Möglichkeit, die Landschaften der Costa Brava bei einer entspannten Wanderung oder einer Radtour kennenzulernen. Eine anderthalbstündige Radtour beginnt in der Nähe des Flusses Fluvià und führt von dort zum Strand und weiter durch ausgedehnte Obstplantagen. So lernt man nicht nur den Badeort, sondern auch das bis heute landwirtschaftlich geprägte Sant Pere kennen. Auch ein Wanderweg führt durch die Obstplantagen und die Uferlandschaft des Fluvià. Mit dem Wegenetz [Itinerannia](#), das über die historischen Fußwege der Region verläuft, bietet sich hier die Gelegenheit die Region auf einer Vielzahl gut markierter Wege zu erkunden. Nicht zuletzt sind die Küstenwanderwege [Camins de Ronda](#) zwischen Roses, El Cortalet und L'Escala ein Highlight für alle, die Wandern und Strandvergnügen gerne miteinander verbinden.



© Ajuntament de Sant Pere Pescador



© Arthur Friederich Selbach

Ein Besuch in den Ruinen von Empúries

Die Ruinen von Empúries sind das wohl beeindruckendste Zeugnis griechisch-römischer Kultur an der katalanischen Küste. In unmittelbarer Nähe malerischer Buchten und Dünenstrände liegt eine fantastische Ausgrabungsstätte. Sie gewährt Einblicke in die Architektur und den Lebensalltag antiker Siedlungen am Mittelmeer. Erfreulich für Familien: Es ist ohne weiteres möglich, diese Entdeckungsreise in die Vergangenheit als entspannten Spaziergang zu gestalten. Ein Streifzug durch die Reste alter Mauern, Säulen und Gassen wird auch Kinder begeistern – ebenso wie die Option, einen Besuch der ehrwürdigen Ruinen mit einem Besuch am Strand zu verbinden. Weitere Infos gibt es [hier](#).



© Lluís Carro



© Imagen M.A.S.



© Imagen M.A.S.